



Creteo® Shot CC 577 J3

SpC 30/37/III/J3/XC3/XF1/XA1/GK4

Rechtliche und technische Hinweise:

Bei der Verarbeitung unserer Produkte sind die Angaben in unseren technischen Merkblättern zu beachten, sowie die Einhaltung der allgemeinen und jeweiligen spezifischen Ländernormen und die Empfehlung der jeweiligen nationalen Fachverbände zu berücksichtigen.

Anwendungsbereiche:

Beschleunigter Trockenspritzbeton für die pneumatische Förderung im Trockenspritzverfahren auf mineralischer Basis für alle statischen und nicht statischen Anwendungsbereiche (horizontal, vertikal und überkopf) wie z.B. Baugrubensicherung, Felssicherung, Hang- oder Böschungssicherung usw.
Ebenfalls für Spritzbetonarbeiten im Stollen- und Tunnelbau verwendbar.
Spezialzusätze dürfen nur mit Genehmigung des Herstellers zugegeben werden.

Verarbeitung:



Technische Daten:

SAP-Art. Nr.:	2000148429	2000148428
INFO	Angabe der Ergiebigkeit ohne Rückprall.	
Verpackungsart		
Einheit pro Palette	42 EH/Pal.	
Menge pro Einheit	25 kg/EH	1.000 kg/EH
Körnung	0 - 4 mm	
Literergiebigkeit	ca. 12 L/EH	ca. 480 L/EH
Verbrauch	ca. 2.080 kg/m³	
Wasserbedarfsmenge	ca. 2 L/EH	ca. 80 L/EH
Schichtdicke	> 2 - ca. 10 cm	
Schichtdicke Bemerkungen	pro Lage	
Frishmörtelrohddichte	ca. 2.250 kg/m³	
Schüttdichte	1.750 kg/m³	
Druckfestigkeit (28 d)	≥ 37 MPa	
E-Modul	30 GPa	
Expositionsklassen	XC3, XF1, XA1	
Überwachung	Fremdüberwachung durch akkreditierte Prüfanstalt. Die werkseigene Produktionskontrolle wird in unseren Produktionsstätten im Labor durchgeführt und garantiert eine gleichmäßige Zusammensetzung.	
Brandverhalten	A1	
Frühfestigkeitsklassen	J3	
Wasser-Feststoffgehalt W/F	0,08	

Materialbasis:

- Spezialbindemittel
- Hochwertige Sande

Verarbeitungsbedingungen:

Eine ausreichende Nachbehandlung lt. Norm ist erforderlich.



Creteo® Shot CC 577 J3

SpC 30/37/III/J3/XC3/XF1/XA1/GK4

Verarbeitung:	Um einen monolithischen, homogenen Spritzbeton zu erzielen, sollte die Mindestauftragsdicke das 4-fache des Größtkorns betragen. Creteo® Shot kann mit herkömmlichen Trockenspritzmaschinen verarbeitet werden. Ein homogenes Spritzbild, geringer Rückprall und eine optimale Betonqualität wird durch eine abgestimmte Maschinenteknik (Fördermenge, Luftmenge, Luftdruck, Schlauchdurchmesser, Förderweite usw.) und gleichmäßige Kreisbewegungen der Spritzdüse bei geeigneten Abstand und Winkel zur Wand erreicht.
Gefahrenhinweise:	Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen.
Lagerung:	6 Monate lagerfähig ab Produktionsdatum (siehe Gebindeaufdruck) gemäss Verordnung 1907/2006/EG Anhang XVII bei +20 °C, 65 % rel. Luftfeuchte.